Ortsverband Hammelburg

Artikel vom 07.03.2014

Wahlkampfversammlung in Hammelburg

Hammelburg – Altstadtsanierung steht im Mittelpunkt

Fotocollage der Wahlkampfversammlung in Hammelburg

Traditionell gegen Ende des Wahlkampfes führte der CSU-Ortsverband seine Wahlveranstaltung in der Kernstadt durch. Nach der Begrüßung durch den CSU-Ortsvorsitzenden **Detlef Heim** stellte Bürgermeisterkandidat **Armin Warmuth** seine Ziele und Vorhaben vor die kommenden Jahre vor.

Neben den anderen Schwerpunkten seines Wahlprogramms stand die Steigerung der Wohnqualität in der Altstadt im Mittelpunkt seiner Rede. Dies möchte er voranbringen und auch die Bahnhofstraße wieder mit Leben erfüllen. Deshalb würdigte er ausdrücklich die jüngste Initiative der dortigen Geschäftsleute, da sie zu einer Bewusstseinsveränderung beitrage.

Er will als Bürgermeister auch Gespräche mit denjenigen führen, die in der Bahnhofstraße Läden gemietet hätten und diese mittlerweile leer stehen lassen.

Für die Altstadt stellte er fest: „Wir brauchen ein Gesamtkonzept! Dafür brauchen wir Fachleute! Stückwerk bringt niemanden etwas!"

In diesem Zusammenhang begrüßte er den Ideenwettbewerb zum Viehmarkt, der in der nächsten Stadtratssitzung beschlossen werden soll. Gleichzeitig ist ihm wichtig, dass die Bürger und Anlieger

frühzeitig eingebunden werden müssten. Er bekräftigte auch, dass der Stadtrat dann das tragfähigste Ergebnis auf den Weg bringen müsse. Einer Fachjury alleine könne das nicht überlassen bleiben.

Warmuth betonte, dass er für einen offenen, transparenten Politikstil mit umfassender Bürgerbeteiligung stehe und sich für eine unvoreingenommen Lösungsfindung über alle Parteigrenzen hinweg stark mache.

Im Anschluss präsentierten sich die Stadtratskandidaten der CSU, die fast alle zur Kernstadt-Veranstaltung gekommen waren. Auch **Gabi Ebert** von der Freien Wählerschaft stellte sich und ihre Mannschaft vor.

Landtagsabgeordneter **Sandro Kirchner** erläuterte das Wahlprogramm von Landrat **Bold**. Auch auf die Landespolitik und die Erfolge der CSU ging er ein. Danach stellten sich die Kandidaten für den Kreistag – unter Ihnen Bezirksrätin **Karin Renner** – vor. In diesem Zusammenhang wurde die Vernetzung der CSU auf von der kommunalen Ebene in Stadt und Landkreis über den Bezirk und das Land bis nach Berlin hervorgehoben.

Zum Abschluss der Veranstaltung spielte der Musikverein Pfaffenhausen unter der Leitung von **Waldemar Danz** auf, der bereits die musikalische Eröffnung übernommen hatte.